



CLOUD- UND RECHENZENTRUMSVERWALTUNG

Microsoft® System Center 2012 verändert die Art, wie Sie Infrastruktur und Anwendungen in Ihrem Unternehmen bereitstellen. Ressourcen können Sie Public- und Private-Cloud-übergreifend optimieren. Mit einer einzigen Konsole wird alles übersichtlich verwaltet.

System Center 2012-Lösungen für die Cloud- und Rechenzentrumsverwaltung unterstützen Sie auf vielfältige Weise:

Bereitstellung einer flexiblen, kosteneffizienten Infrastruktur unter Verwendung dessen, was Sie schon besitzen

Verknüpfen Sie heterogene Rechenzentren, und bündeln Sie Ihre Rechenzentrumsressourcen in einer Private Cloud. Ermöglichen Sie Geschäftsbutzern einen Self-Service-Zugriff auf die Infrastruktur, während Sie die Kontrolle über Ihre IT-Ressourcen behalten.

Erstellen Sie Anwendungs-SLAs, denen man vertrauen kann

Gewinnen Sie umfangreichen Überblick darüber, was mit Ihren Anwendungen auf Servern und innerhalb von virtuellen Maschinen geschieht, um Probleme schneller angehen zu können.

Verwalten Sie Private und Public Cloud an einem Ort

Erstellen Sie Ihre eigene Hybrid-Cloud, und wählen Sie, wo Anwendungs-Workloads laufen sollen – in Ihrer Private Cloud oder in einer Public Cloud. Beide verwalten Sie mit einer einzigen Konsole.

Cloud Computing verändert die Art und Weise, wie Unternehmen IT-Services bereitstellen und verwenden. Gleichzeitig verspricht das Cloud Computing eine produktivere Infrastruktur und Anwendungen, die vorhersagbarer sind.

Geschäftsbutzer erleben Kosteneinsparungen und Flexibilität, wenn Sie IT als Service verwenden. Über ein Portal teilen sich Benutzer diesen Service, der entsprechend ihrer Bedürfnisse skaliert, eigenständig zu. Die Abrechnung erfolgt nutzungsbasiert. Für Rechenzentrumsadministratoren ergeben sich Kosteneinsparungen durch die Zusammenfassung gemeinsam verwendeter Ressourcen zu einer Private Cloud. Diese steht mehreren Geschäftsbutzern zur Verfügung, die jeweils nur das verbrauchen, was sie benötigen. Weitere Flexibilität resultiert aus der Nutzung von Public-Cloud-Ressourcen zur Ergänzung der On-Premise-Kapazität.

System Center 2012 ermöglicht es Unternehmen, sowohl vom Private als auch vom Public Cloud Computing zu profitieren und gleichzeitig ihre spezifischen Geschäftsanforderungen zu erfüllen. System Center 2012 organisiert vorhandene IT-Ressourcen (Netzwerk, Storage, Server) in einer Private Cloud, die sich nahtlos in Public Cloud Services integriert. Diese hybride Umgebung können Sie dann von einer Konsole aus verwalten.

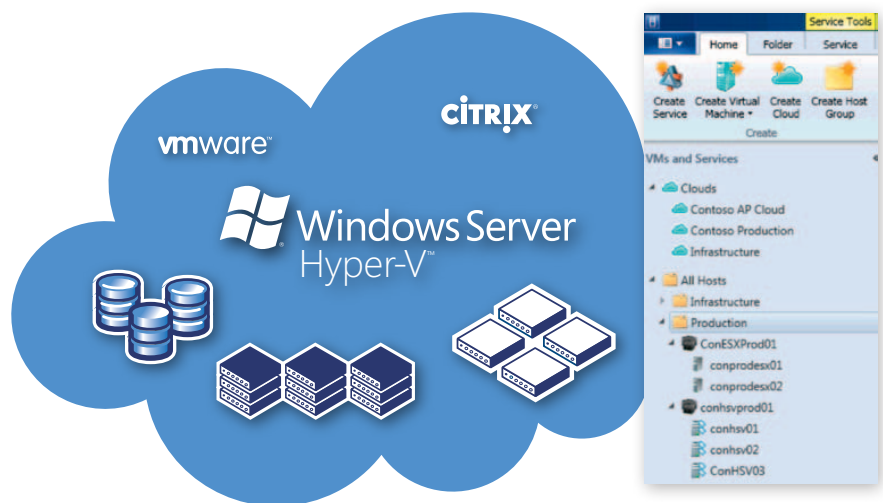
Bereitstellung einer flexiblen, kosteneffizienten Infrastruktur unter Verwendung dessen, was Sie schon besitzen

Heterogene Unterstützung

System Center 2012 ermöglicht es Ihnen, eine Vielzahl von Technologien in einer zusammenhängenden Private Cloud zu verknüpfen:

- Zentrale Verwaltung unterschiedlicher Virtualisierungstechnologien – unterstützt werden neben Windows Server Hyper-V® auch VMware vSphere sowie Citrix XenServer – von einer einzigen, zentralen Konsole aus
- Überwachung von Windows Server®, Sun Solaris sowie verschiedenen Linux- und UNIX-Distributionen
- Integration der Toolsets von HP, CA, BMC, EMC und VMware in automatisierte Workflows

- App Controller
- Operations Manager
- Orchestrator
- Service Manager
- Virtual Machine Manager
- Data Protection Manager
- Endpoint Protection
- Configuration Manager



Eine Private Cloud aus Ihrer IT-Infrastruktur erstellen

Prozessautomatisierung

Verleihen Sie Ihrer Private Cloud mehr Effizienz, indem Sie automatisierte Workflows für Standardprozesse erstellen. Hierbei kann es sich zum Beispiel um das Incident-, Problem-, Change- und Release-Management handeln.

Self-Service-Infrastruktur

Standardisieren Sie Server-, Netzwerk- und Storage-Ressourcen in einer Private-Cloud-Umgebung, die den Unternehmenseinheiten dann über das Active Directory® zugeteilt wird.

Die Verwendung des Servicekatalogs ermöglicht es Anwendungseigentümern, Kapazität im Self-Service-Modus anzufragen und zu nutzen.

Erstellen Sie Anwendungs-SLAs, denen man vertrauen kann

Tief greifende Anwendungsüberwachung und Problemdiagnose

Die enge Verknüpfung mit .NET-Anwendungen gestattet es Entwicklern, die eigentliche Ursache eines Anwendungsproblems genau zu bestimmen – bis hin zur fehlerhaften Codezeile. Das ermöglicht eine schnellere Erkennung und Beseitigung des Problems.

Leicht zu verwendende Dashboards und Reports unterstützen Sie dabei, den Status Ihrer SLAs effizient zu verfolgen und weiterzugeben.

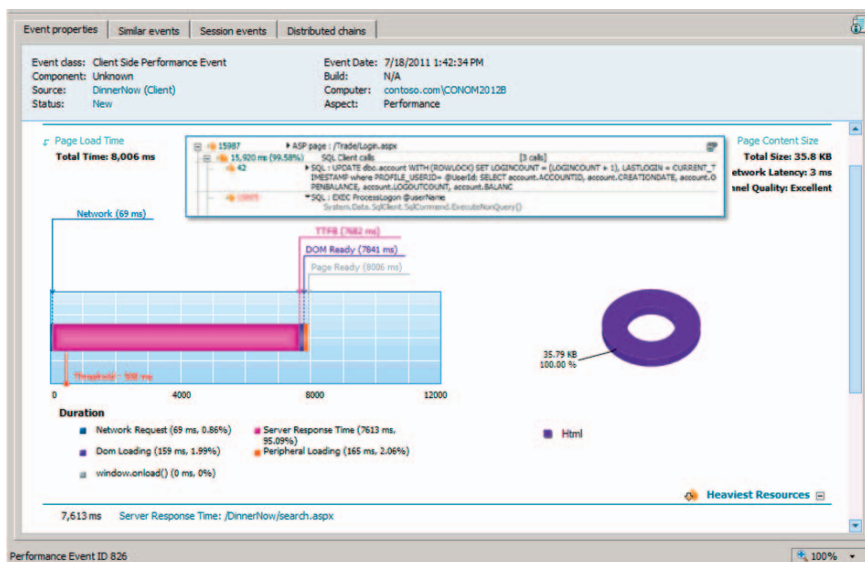
Die Verknüpfung mit Visual Studio ermöglicht die nahtlose Zusammenarbeit zwischen Entwicklungs- und Operationsteams. So können diese Probleme schneller lösen und dadurch die SLA-Compliance verbessern.

Standardisierte Provisionierung von Anwendungs-Services

Mit den auf Service-Vorlagen aufbauenden Modellierungsfunktionen können Anwendungseigentümer wiederholt und zuverlässig Anwendungs-Services erstellen, konfigurieren sowie in der Cloud bereitstellen.

Visualisieren Sie die Bereitstellung von Anwendungen, und rekonfigurieren Sie diese Private- und Public Cloud-übergreifend.

Für weitere Informationen über System Center 2012 besuchen Sie www.microsoft.de/systemcenter



Schnelle, präzise Bestimmung der Anwendungsperformance zur raschen Problemlösung

Vereinfachte Verwaltung von Anwendungen

Vereinfachen Sie die Bereitstellung von Anwendungen in der Cloud durch die Server Application Virtualization (SAV). Diese Technologie beseitigt die Abhängigkeiten der Anwendungen von einer bestimmten Infrastruktur. Ebenso kann SAV die Anwendungswartung durch eine imagebasierte Verwaltung vereinfachen – und damit den Aufwand sowie die Kosten der Administration verringern.

Verwalten Sie Private- und Public Cloud-Ressourcen an einem Ort

Cloud-übergreifende Self-Service-Anwendungen

Anwendungseigentümer profitieren durch die zentrale Konsole von einem konsistenten Self-Service-Erlebnis. Die einheitliche Steuerung von Anwendungs-Services bezieht sowohl die Private Cloud als auch Windows Azure™ mit ein.

Flexible Delegation mit Kontrolle

Erstellen und verwalten Sie Clouds über mehrere Einheiten hinweg – sowohl Rechenzentren als auch Plattformen (von Microsoft, VMware und anderen) und Service-Provider wie Windows Azure.

Delegieren Sie die Autorität, und ermöglichen Sie Self-Service-Flexibilität, ohne dafür die zentralisierte Steuerung aufzugeben, die IT-Professionals zur Gewährleistung von Sicherheit und Compliance benötigen.

Physische, virtuelle und Cloud-Verwaltung

Dehnen Sie die vertraute On-Premise-Verwaltung auf Hybrid-Cloud-Umgebungen aus.

Cloud	Connection name	System type	Description	Subscription ID	vCPU capacity	Memory capacity	Disc Space
Windows Azure	Acceptance Testing	Windows Azure	Subscription for...	1AF2F87E-4C1...	0 / 0	0 GB / 0 GB	0 GB / 0 GB
Windows Azure	Dev's Cloud	Windows Azure	Developer Dev's...	CFC79174-0E3F...	0 / 0	0 GB / 0 GB	0 GB / 0 GB
Windows Azure	Development	Windows Azure	Subscription for...	96C67465-BEED...	0 / 0	0 GB / 0 GB	0 GB / 0 GB
Windows Azure	Production	Windows Azure	Subscription for...	8FF9208C-873E...	0 / 0	0 GB / 0 GB	0 GB / 0 GB
Windows Azure	Regio	Windows Azure	Subscription for perform...	1364787E-148E...	0 / 0	0 GB / 0 GB	0 GB / 0 GB
Windows Azure	Test	Windows Azure	Subscription for testing...	1496C824-4D1...	0 / 0	0 GB / 0 GB	0 GB / 0 GB
VMM Staging	Development - Bronze	VMM Staging	Virtual Machine Manager 2012 Bronze service level cloud...		12 / unlimited	48 GB / 256 GB	480 GB / 10,00 TB
VMM Staging	Development - Silver	VMM Staging	Virtual Machine Manager 2012 Silver service level cloud...		24 / 64	96 GB / 256 GB	960 GB / 5,00 TB
VMM Production	Production - Gold	VMM Production	Virtual Machine Manager 2012 Production cloud with...		400 / 512	1,00 TB / 4,00 TB	15,00 TB / 20,00 TB
VMM Production	Test - Bronze	VMM Production	Virtual Machine Manager 2012 Bronze service level cloud...		120 / 256	480 GB / 512 GB	4,00 TB / 10,00 TB
VMM Production	Test - Silver	VMM Production	Virtual Machine Manager 2012 Silver service level cloud...		128 / 256	480 GB / 512 GB	8,00 TB / 10,00 TB

Ressourcen für Private und Public Clouds an ein und demselben Ort überwachen